

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

203 (27.7.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Erstes Blatt.

Donnerstag den 27. Juli

1882.

22.

## Warnung.

Nr. 18036. Die Abhaltung von Militär-Schießübungen betreffend.

Am 29. Juli d. J. wird Vormittags eine Gefechtschieß-Übung mit scharfen Patronen auf dem hiesigen Exercierplatz stattfinden.

Die Schießrichtung geht über den Exercierplatz rechtwinklich auf die Schießstände, resp. den Wall, welcher den ersten Schießstand vom Exercierplatz abschließt.

Um Unfälle zu verhüten, darf daher in der Zeit von 6—10 Uhr Morgens der zwischen dem Exercierplatz und dem Welsch-Deutsch-Neureuther Graben (sog. Froschgraben) gelegene Wald nicht betreten werden und muß auch für die gleiche Zeit das zwischen dem Froschgraben und der Rheinniederung bzw. zwischen dem Karlsruhe-Knielinger Feldweg und Neureuth gelegene Gelände mit den Straßen Neureuth-Mühlburg und Neureuth-Knielingen abgesperrt bleiben.

Das gefährdete Terrain wird durch Militärposten rechtzeitig gesperrt werden, deren Weisungen bei Vermeidung der in §. 100 und §. 30<sup>2</sup> P.St.G.B. geordneten Folgen von Jedermann zu befolgen sind.

Dies haben die Herren Bürgermeister von Mühlburg, Knielingen und Neureuth als ortspolizeiliches Verbot durch mehrmaliges Ausschellen noch besonders bekannt machen zu lassen.

Für die Einwohner von Karlsruhe gilt vorstehende Warnung zugleich als ortspolizeiliches Verbot.

Karlsruhe, den 25. Juli 1882.

Groß. Bezirksamt.  
Eichborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 18018. Die Behandlung der Kosten für die Heilung Kränklicher betreffend.

Wir geben hiermit bekannt, daß folgende, letztmals unter'm 27. Februar d. J. Nr. 5056 getroffene Bestimmung mit Wirksamkeit bis zum 1. Oktober d. J. in Kraft bleibt:

Gastwirth, Vermiether von Schlafstellen, Gesindevermieth, Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren sind verpflichtet, die bei ihnen Unterkunft findenden, bzw. in Dienst, Arbeit, Lehre stehenden Personen, welche an der Kränke leiden, der Ortspolizeibehörde sofort namhaft zu machen.

Zu widerhandlungen und Versäumnisse werden nach §. 85 Ziffer 2 des P.St.G.B. mit Geldstrafe bis zu 100 M. oder Haft bis zu 14 Tagen bestraft.  
Karlsruhe, den 25. Juli 1882.

Groß. Bezirksamt.  
Dr. Pfaff.

## Bekanntmachung.

Die in Folge der Grenzverlegung aus der Gemarkung Beiertheim in die Gemarkung Karlsruhe übergangenen Grundstücke sind nach §. 44 der Anweisung für das Ab- und Zuschreiben der Grundsteuer neu zu classificiren bzw. in das Classificationssystem der Gemarkung Karlsruhe einzureihen.

Bei den bezüglichlichen Einschätzungsverhandlungen sollen die Betheiligten durch einen aus drei Personen bestehenden Ausschuss vertreten sein und werden deshalb die Eigenthümer der betreffenden Grundstücke hiermit zur Vornahme der Wahl dieses Ausschusses auf

**Freitag den 28. dieses Monats, Nachmittags 3 Uhr,**

in das Commissionszimmer des Rathhauses eingeladen.

Karlsruhe, den 24. Juli 1882.

Groß. Ober-Steuer-Commissär.  
Janzen.

## Bekanntmachung.

In die Handschuhfabrik können von jetzt bis auf Weiteres jeden Montag neue Schülerinnen eintreten. Die Lehrzeit beträgt 6 Wochen resp. 36 Tage. Näheres im Laden des Frauenvereins, wo auch Anmeldungen entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 11. Mai 1882.

Armenrat.  
Spemann.

## Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

13. Wir benachrichtigen die verehrlichen Mitglieder, daß wir für die Folge alle Sorten Steinkohle: Ruhr-Stückkohlen — Fettschrot, — gewaschene Kalkkohlen und gewaschene Magerwürfelkohle selbst führen werden und deshalb den Lieferungsvertrag mit Herrn N. v. Steffeln gekündigt habe, so daß derselbe vom 7. August an nur noch berechtigt ist, unsere Marken für Holz und Braunkohle Briquettes anzunehmen, für Kohlen dagegen nicht mehr. Der Vertrag mit Herrn Friß Werntgen ist überhaupt nur für Lieferung von Holz und Braunkohlen-Briquettes abgeschlossen.

Der Vorstand.

22

## Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag den 27. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden aus Auftrag des Verwaltungsrathes der Carl Friedrich, Leopold- und Sophienstiftung in der Stephanienstraße Nr. 98 (Prüfnerhaus), im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Weißzeug, 3 Kanapees, 1 Chiffoniere, 2 Kommoden, 1 Nähtisch, 2 Nachttische, verschiedene kleine Tische, 2 Büchergestelle, Bettladen mit und ohne Koff, Koffhaarmatratzen, verschiedenes Bettwerk, 1 einthüriger Schrank, eine Parthie Musikalien und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einlabet  
Karlsruhe, den 23. Juli 1882.

C. Lauer, Waisenrichter.

## Bekanntmachung.

Die Ausführung baulicher Reparaturarbeiten im hiesigen Garnison-Lazareth und zwar:

1. Maurerarbeiten, . . . veranschlagt zu 1176 M.
2. Schieferdeckerarbeiten, " " 550 M.
3. Anstreicherarbeiten, " " 630 M.

soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Offerten hierauf sind postmäßig verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu dem auf

Montag den 31. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

anberaumten Termin an das unterzeichnete Lazareth einzuliefern.

Kostenanschlag und Bedingungen liegen im Bureau des genannten Lazareths, Kriegstraße 91a, zur Einsicht aus. Karlsruhe, den 18. Juli 1882.

2.2. Königl. Garnison-Lazareth.

## Bekanntmachung.

3.3. Die Lieferung von 1198 Meter Delleinwand für die Verbandsmittel-Reserve des 14. Armee-Corps soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.

Mit der Aufschrift „Lieferung von Delleinwand“ versehene Offerten sind versiegelt und portofrei bis

Wittwoch den 2. August 1882

am das hiesige Garnison-Lazareth einzuliefern.

Die Bedingungen liegen in dem diesseitigen Bureau zur Einsicht aus, können auch gegen Einsendung von 70 Pfennige abschriftlich bezogen werden.

Die Submittenten haben vor dem Termin die Bedingungen zu unterschreiben oder aber ist in den Offerten ausdrücklich zu erklären, daß sie davon Kenntniß haben. Karlsruhe, den 18. Juli 1882.

Königl. Garnison-Lazareth.



21.

### Fabriskversteigerung.

Freitag den 28. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden die zum Nachlasse der f. Fräulein Luise Binsack von hier gebhörigen Fabrikstücke in der Waldstraße Nr. 26, im Hinterhaus, 2. Stock, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: einige Goldsachen, worunter 2 Taschenuhren, Frauenkleider, Weißzeug, 1 vollständiges Bett mit Kissen, 1 Kanapee, 1 Sekretär, 1 Kommode, 1 zweithüriger Schrank, 1 Ovaleisch, 1 Korbstuhl, 1 Nähstisch, 1 Leibstuhl, 1 Ofen, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber freundlich einladet  
Karlsruhe, den 26. Juli 1882. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

### Tuchwaaren-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Freitag den 28. d. Mts., Morgens 9 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) gegen sofortige Baarzahlung: 65 Stück Wollstoff und Bucklin in verschiedenen Qualitäten, 1 Stück Battirleinwand, 1 Stück Zanella, 1 Stück Nermelfutter u. 2 Schiffonniere. Karlsruhe, den 25. Juli 1882. Hügle, Gerichtsvollzieher.

### Fabrisk-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Freitag den 28. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal: 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 6 Stühlen, 1 Console mit Marmorplatte, 1 Spiegel, 1 Waschkommode, 1 Büffet, 1 Arbeitstisch, 1 Pendule, verschiedene Bilder und 1 Tafellavie. Karlsruhe, den 23. Juli 1882. Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

### Welschnereuth.

### II. Versteigerungs-Aufkündigung.

Da bei der heute vorgenommenen Zwangsversteigerung gegen die sammtschuldigen Johann Peter Durand, Schuhmacher, und dessen Ehefrau Wilhelmine, geb. Durand von Welschnereuth, auf die untenbeschriebene Liegenschaft ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Termin zur nochmaligen Versteigerung auf

Samstag den 19. August l. J.,

Vormittags 8 Uhr, in das Rathhaus zu Welschnereuth anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot: L. B. Nr. 78. 7 Ar 42 Meter Hofraithe, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Haus- und Grasgarten unten im Ort, neben Friedrich Sieber und Jakob Heinrich Herlan, mit Durchgangrecht durch den Hof des Letzteren zum Gehen und Fahren. Schätzungswert 1400 M. Wühlburg, den 22. Juli 1882. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar Mathos.

### Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 75, gegenüber dem Douglas-Palais, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.  
\*6.4. Bismarckstraße, Ecke des Kunstschulparkes, ist eine elegante Herrschaftswohnung von 8-10 Zimmern, Küche, Bügel- und Badezimmer, Speisekammer etc. sowie Gartenantheil sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Akademiestraße 40, parterre.  
\* Blumenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.  
— Fasanenstraße 15, Ecke der Waldhornstraße, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Belfortstraße 21 im untern Stock.  
\*2.2. Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Alkov, Küche, Mansarde, Keller, Glasverschluß und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 69 im untern Stock.  
\*3.2. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine einzelne oder zwei Damen zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
— Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.  
— Hirschstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten.

Die selbe besteht in 6 Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall nebst Antheil an der Waschküche. Näheres zu erfragen im Hinterhaus. Einzusehen Nachmittags von 3-5 Uhr.  
3.3. Kaiserstraße 121 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf den 23. Oktober zu vermieten.  
\*2.2. Kaiserstraße 139 (am Marktplatz) ist eine angenehme, abgeschlossene Wohnung, best. in 6 Zimmern mit besond. Eingängen, Küche mit Wasserleitung etc., sogleich oder auf 23. Oktbr. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links.  
— Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung mit Gas- und Wasserleitung, 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.  
\*3.2. Kaiserstraße 144 sind auf 23. Oktober zu vermieten: 1) eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehen, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen; 2) eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, Küche, Kammer und Keller. Näheres eine Treppe hoch.  
3.1. Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (1. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Kaiserstraße 237, 3. Stock, sind 5 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Speicherkammern, 2 Holzställen, Waschküche, Keller und Gartengrundst. wegen Verziehung sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre. Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden bei Karl Raupp.  
— Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie per 23. Oktober zu vermieten.  
5.2. Kunstschulpark 2 ist die Bel-Etage — hochfeine Herrschaftswohnung — mit 7 geräumigen Zimmern, Dienstubenzimmer eventuell mehreren Fremdenzimmern, Küche, Badezimmer, Garderobe, Keller, Speicher etc., Gartenantheil und allem sonstigen Comfort versehen, sofort oder auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stock.  
3.3. Leopoldstraße 51 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern und Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.  
— Lessingstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.  
— Luisestraße 2a ist wegen Verziehung der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock.  
— Luisestraße 2b ist der 3. Stock von vier neuhergerichteten Zimmern, Küche, Glasabschluß nebst allem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\*2.2. Luisestraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.  
3.2. Marienstraße 1 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.  
\*3.3. Marienstraße 21 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.  
— Ruppurrerstraße 6 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.  
\* Ruppurrerstraße 11 ist im Neubau im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer sogleich oder auch später zu vermieten.  
— Schloßplatz 17 ist im untern Stock auf sogleich oder 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz und

Speicherraum nebst Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, jeweils Nachmittags von 2-5 Uhr.  
10.4. Schützenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, großem Hof, Waschküche und Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend. Näheres bei F. Fehner, Schützenstraße 21.  
— Schützenstraße 16, in der Nähe des Stadtparkens, ist der 3. Stock (6 Zimmer nebst Zugehör, Balkon, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.  
3.1. Schützenstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Alkov, Balkon, Antheil am Garten und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstr. 37 im 2. Stock.  
3.1. Schützenstraße 36 sind im 2. und 3. Stock des sehr freundlichen Seitenbaues Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß, Wasserleitung etc. Preis 190 M. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.  
\*3.2. Schützenstraße 57 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwalchkammer nebst Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.  
2.2. Schützenstraße 86 ist eine schöne Mansardenwohnung, Aussicht auf die Straße gehend, mit Küche, Keller und Wasserleitung, beziehbar per 23. Oktober d. J., an eine kleine Familie billig zu vermieten.  
— Sophienstraße 64, Ecke der Westendstraße, ist der 3. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, 2 Mansarden und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von Nachmittags 3 Uhr an eingesehen werden.  
\*2.2. Sophienstraße 67 sind auf den 23. Oktober zwei Wohnungen zu vermieten, die eine im Seitengebäude im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller, die andere im Hinterhaus von 1 Zimmer, Küche und Keller, mit Wasserleitung und Antheil am Waschküche. Näheres im 1. Stock zu erfragen.  
\*3.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarden, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres im Laden.  
Steinstraße 12 ist eine Wohnung von 3 bis 5 großen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\*2.2. Viktoriastraße 1 ist im untern Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Glasabschluß, Mansarde, Waschküche, 2 Kellerräumen, Wasser- und Gasleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.  
— Waldstraße 22 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör nebst Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.  
\*3.2. Waldstraße 26 ist auf den 23. Oktober im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer zu vermieten.  
— Westendstraße 39 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres in demselben Hause zwei Treppen hoch.  
— Wilhelmstraße 12 ist eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung sogleich oder auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.  
\*3.2. Wilhelmstraße 35 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.  
10.4. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 21 im 2. Stock.  
\* Bähringerstraße 10 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche (Wasserleitung), Keller, Holzstall, Antheil am Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.  
2.2. Bähringerstraße 29 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.



\* Bähringerstraße 59 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles für sich abgeschlossen, ist im 4. Stock des Vorderhauses sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Seitenbaues, mit 3 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Keller, Anteil am Waschkloß und Trockenständer, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Erbprinzenstraße 3 ist sogleich der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, und auf 23. Oktober 1. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine hübsche, neu hergerichtete Wohnung bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Belfortstraße 13.

— Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern und allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Werderplatz 29.

22. Die Wohnung im 2. Stock des katholischen Pfarrhauses (Eingang Ständehausstraße) ist längstens auf 23. Oktober wieder zu vermieten.

22. Verlängerte Sophienstraße 65 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15, unten.

\*32. Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 1 größeren Zimmer, Alkov, Küche und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Kronenstraße 32, unten.

— In der Sophienstraße, nahe der Westendstraße, ist der 1. Stock von 5 Zimmern samt Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Auskunft: Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern nebst allem Zugehör (Gas- und Wasserleitung, Kanalisation) ist zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3 im Laden. Einzufragen von 10—12 und von 2—3 Uhr.

\*22. Kaiserstraße 154 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näheres parterre rechts, 2. Türe, von 9 Uhr ab.

\*22. Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller ist auf Oktober oder früher zu vermieten: Bähringerstraße 29. Näheres zu erfragen bei G. Dolland, Durlacherstr. 38.

22. Eine bequeme Wohnung (2 Treppen hoch) von 4 bis 5 freundlichen Zimmern mit allem Zugehör ist auf 23. Oktober oder auch früher an eine stille Familie zu vermieten: Bahnhofstraße 10. Auf Wunsch auch möbliert. Wasserleitung und Kanalisation vorhanden.

\*22. Eine Mansardenwohnung von 1 schönen Zimmer und Küche ist auf 23. Oktober zu vermieten: Marienstraße 6 im 1. Stock.

3.1. In meinem Hause Durlacherstraße 34 ist eine Wohnung im zweiten Stock des Vorderhauses von 2—3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. **Homburger.**

\* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus drei Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Kleine Herrenstraße 21.

**Eine Herrschaftswohnung**  
im westlichen Stadttheile, 7 große Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller und sonstiges Zugehör sowie Garten und event. auch Stallung, sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres unter R. 6813a bei **Hausenstein & Vogler**, Waldstraße 36.

**Ein Herrschaftshaus,**  
bestehend in 19 Zimmern samt Zugehör, Stallung, Remisen, großem Garten etc., auf der Kriegstraße, ist ganz oder getrennt in 2 Wohnungen auf 23. Oktober d. J. ev. auch schon früher zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 68 im 2. Stock, zwischen 12 und 3 Uhr täglich.

**Haus-Vermietung oder Verkauf.**  
22. Das Haus Durlacherstraße 38, in welchem seit vielen Jahren ein Spezereigeschäft schwunghaft betrieben wurde, ist mit dem nötigen Inventar auf 23. Oktober d. J. zu vermieten, eventuell unter sehr günstigen Anzahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt **Kommissionär A. Sondheim, Kronenstraße 1.**

**Wohnung zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 124 b, zwei Treppen hoch, ist eine neue, elegante Wohnung von 6 Zimmern und Balkon nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

**Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.**  
33. In guter Geschäftslage ist eine helle, geräumige Werkstätte mit Wohnung von 3 bis 4 Zimmern zusammen oder geteilt auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres große Herrenstraße 2 im Laden.

**Läden zu vermieten.**  
— In dem Neubau Herrenstraße 12 sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: ein Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör; ein Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

**Laden mit Comptoir,**  
schön und geräumig, ist Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, auf 23. Oktober zu vermieten durch **J. Burkard**, Werderstraße 8, 3. Stock

**Laden zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 124 ist ein eleganter, großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober er. zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock, bei **Karl Weg.**

**Wohnungs-Gesuch.**  
\* Auf 23. Oktober wird eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern von einer ruhigen, kinderlosen Familie zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man Kronenstraße 27 im 3. Stock abgeben.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 16 im Laden.

\*22. Ein freundliches Parterrezimmer ist sofort oder auf 1. August für 10 M. zu vermieten: Bahnhofstraße 10.

\*22. Karlstraße 33 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

— Hirschstraße 2, Ecke der Stephaniensstraße, ist ein unmöbliertes, geräumiges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ohne Bedienung an einen älteren Herrn oder eine ältere Dame zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **W. Kaufmann**, Kaiserstraße 172, bei der Hirschstraße.

\* Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 33, 1 Treppe hoch.

\* Auf 1. August ist ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 28 im 3. Stock.

\* Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 sind 2 hübsche, möblierte Parterrezimmer auf 1. August oder später zu vermieten; auch ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* Kaiserstraße 21 ist ein möbliertes Zimmer im 3. Stock und ein unmöbliertes im 4. Stock zu vermieten.

\* Zwei unmöblierte Zimmer sind an einen Herrn sofort oder später zu vermieten: Spitalstraße 25 im Laden.

\*22. Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 98.

32. Werderstraße 18 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer billig zu vermieten.

\* In einer schönen Gartenwohnung ist ein großes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 263.

\* Bahnhofstraße 30 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

**Zwei elegant möblierte Zimmer**  
in schönster Lage, parterre, ohne Vis-à-vis, per 1. August zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Zur Aufbewahrung einiger Möbel**  
wird in einem guten Hause ein kleiner, wohl verschließbarer Raum zu mieten gesucht. Offerten unter R. 32 an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*22.

**Dienst-Anträge.**  
\* Steinstraße 11 wird sofort ein Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen im 1. Stock.

**Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort und auf's Ziel hier und answärts gute Stellen gegen hohes Salair durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Ecke der Herren- und Blumenstr. 4. 2.1.**

**Dienst-Gesuche.**  
Ein braves Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeiten gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 2.1.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln, auch kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich oder später eine Stelle als Zimmermädchen oder in die Küche. Zu erfragen Herrenstraße 56, parterre.

**Vertreter gesucht.**  
33. Wir suchen für Karlsruhe und Umgegend für unsere Eiernebeln einen mit der Kundschaft genau bekannten Vertreter gegen gute Provision. **Hausler & Cie.**, Leigwarenfabrik in Nürnberg.

**Bauschlosser,**  
tüchtige, finden sofort dauernde Beschäftigung bei **J. Schreiner**, Karlsruhe, Stephaniensstraße 21.

**Tüchtige Bauschlosser**  
finden sofort Arbeit: Wilhelmstraße 2. 2.1.

**Stellen-Anträge.**  
\*33. Für ein Hotel-Einrichtungs-Geschäft, Porzellan- und Glas-Branche etc., wird ein tüchtiger Reisender gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche das Fach genau kennen. Postlagernd **L. P. Bad Griesbach.**

**Schenkamme,**  
eine gesunde, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 219. \*2.1.

**Köchin.**  
22. Eine tüchtige Wirtschaftsköchin findet auf 1. August Stelle.

**Schüler, Restaurant,**  
Marienstraße 1.

**Fuhrknecht-Gesuch.**  
22. Ein tüchtiger, stadtkundiger Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich Stelle. Näheres Waldstraße 67.

**Köchinnen und Zimmermädchen**  
für Hotels und Herrschaften, mit guten Zeugnissen, suchen und finden sofort und per 1. August Stellen durch **Urb. Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 3.2.

**Stelle sucht**  
ein lediger Mann, der die Gärtnerei erlernt hat, als Hausknecht oder Diener unter Vorlage bester Zeugnisse und bescheidenen Gehaltsansprüchen durch **K. Tröster's Bureau**, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

**Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins**  
bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.



**Beschäftigungs-Gesuch.**

3.1. Im Feinstopfen von Gebild, Vorhängen und Weiszeug, sowie im Flickten desselben empfiehlt sich eine gewandte Näherin: Waldstraße 17, im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

**Verlaufen**

hat sich am Freitag Abend im Hardtwalde ein junger, schwarzer Spitzhund, halbgeschoren, mit rothem Halsband. Dem Wiederbringer gute Belohnung: Sophienstraße 52. Vor Anlauf wird gewarnt.

**Zu verkaufen:**

Bettstellen mit Kasten und Matratzen, Federnbetten, Chiffonnières, Kommoden, Pfeiler- und Waschkommoden mit Holz- und Marmorauflage, Kanapees, mehrere Garnituren, Fauteuils mit Einrichtung, Büffets, Schreib-, Oval- und vieredrige Tische, Rohr- und Strohfessel; ganze Ausstattungen werden möglichst billig berechnet.

**P. Sirt,** Ruppurrerstraße 17.

— Die Kaiserstraße 283 in Karlsruhe gelegene frühere Brodfabrik, bestehend in zweistödigem Wohnhaus und großem Fabrikgebäude mit eisernem Gehälft — alles neu und unter Schieferdach — Stall mit Zugehör, 2 großen Höfen und Gärten, zusammen auf 10 2/3 Aren, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen preiswürdig zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer

**Ch. Val. Speyerer,** Brodfabrikant, (H. 6711 a.) Unter-Barmen.

\*3.2. Zwei Leonberger Hunde, 8 Wochen alt, und ein Bologneser Pudeln, gut dressiert, sind sofort billig zu verkaufen im Gasthaus zur Sonne.

2.2. Ein sehr guter Herd ist wegen Wegzug von hier zu verkaufen: Amalienstraße 57 im 2. Stod.

2.2. Zu verkaufen: 2 Kanapees, 1 Schreibtisch, Chiffonnières von 30 M. an, Kommoden mit 3 u. 4 Schubladen, einbürtige Kästen, Küchenschranke, Waschkommoden von 18 M. an, Pfeilerschränke, Wasch-, Nacht-, Oval- und Zusammenlegische, Klüdentische von 3 M. an, Stroh-, Rohr- und polierte Bretterstühle, Holz- u. Strohhockerle, Kinderstühle, Fußstühle, Bücherregal, Handtuchgestelle, massive nussbaumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kinderbettlädchen, 1 Kleiderstod, 1 Blumentisch, kleine Rundtische, Stroh-, Rohrhaar- u. Seegrasmatratzen, Federnroste, Deckbetten und Kissen: Waldstraße 30.

2.1. Ein noch neuer, transportabler Wascherd mit Kupferkessel und Rohr ist billig zu verkaufen; derselbe eignet sich auch für Wurstler. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut erhaltener Theodolit, eine Winkel-Fernrohr-Douffole mit Vertikalkreis, zum Höbenmessen eingerichtet, sowie ein großer Transporteur sind für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen: Hirschstraße 68 im 4. Stod.

**Megensässer,**

mehrere größere und kleinere, sind abzugeben. Erste Karlsruher Parfümerie- und Toilette-seifen-Fabrik

**F. Wolff & Sohn,**

2.1. Kaiserstraße 106.

**Kaufgesuche.**

\* Ein gut erhaltenes Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht: Durlacherstraße 85.

Eine noch gut erhaltene Waschkommode mit Marmorplatte wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. & J. niedergelegt werden.

**Klavier oder Pianino,**

ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Ankauf.**

— Gold, Silber, Stickerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.

**Max Löw,** Schwanenstraße 23.

**Mittagstisch.**

\* An einem bessern Mittagstisch finden noch einige Herren Beteiligung; auch wird Essen über die Straße abgegeben: Akademiestraße 33, eine Treppe hoch.

**Ein Schüler**

des hiesigen Gymnasiums ertheilt Nachhilfe in Latein einem Sextaner gegen billiges Honorar. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.**

Die Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß sie nunmehr Werderstraße 28 wohnt und bittet die geehrten Gönner um ferneres Zutrauen.

Achtungsvoll

**Frau Klenle,** Hebamme.

**Fruchtbranntwein**

ff. Zwetschgenwasser, ff. Kirschenwasser, ff. franz. Cognac, fst. Rum de Jamaica, fst. Arac de Batavia

empfehlen die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Zum Ansehen von Früchten**

empfehlen:

alten Nordhauser Kornbranntwein, Kirschenwasser, Arac, Burgunder- u. Salicyl-Weinessig

billigst **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187.

**Zum Ansehen von Früchten**

empfehlen ich:

Fruchtbranntwein, Kornbranntwein, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Burgunder- und Salicyl-Weinessig

in vorzüglich reinen Qualitäten und billigst. **L. Krauth,** Waldstr. 10.

**Frischgeschossenes Mehl:**

**Ziemer, Schlegel, Büge und Ragont**

empfehlen billigst **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Rheinsalm, Coles, Felchen, leb. Male, leb. ODERKREBSE**

empfehlen billigst **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur,**

welche durch ihre außerordentliche Wirkung als Haarstärkungsmittel zur Erhaltung und Vermehrung des Haares mit Recht einen Weltruf erworben und wohl auch unübertroffen bleiben wird (sind doch die meisten der neu aufgetauchten Mittel nichts wie geringwertige Nachahmungen dieser Originaltinktur), ist in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wolf,** Karl-Friedrichstraße 4, in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. 14.9.

**Feinster Dorisch-Leberthran,**

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.

**Fr. Maifsch,**

**W. Merkle,** Kaiserstraße.

**Wich. Girsch,**

**Fr. Wickersheim,** Erbprinzenstraße.

**G. Bronner.**

**Zur Haarpflege!**

— Von unübertroffener Wirkung ist das vom kgl. Staatsministerium und Obermedizinalauschuss geprüfte und genehmigte, sowie von allen Autoritäten begutachtete Haarwasser von Retter, welches, statt Del und Pomade täglich gebraucht, das Haar bis in's höchste Alter glänzend, geschmeidig und Scheitel haltend macht, die Kopfhaut von allen Krankheiten und Unreinigkeiten, Schuppen, Flechten etc. befreit und dadurch die Thätigkeit der Kopfhaut und Haarwurzel erhöht. Zu haben pr. Flacon 40 Pfg., Mark 1.10 Pfg. In Karlsruhe bei Herrn **G. Martin,** Karl-Friedrichstraße.

**Aechtes**

**Kölnisches Wasser**

empfehlen

**Sophie Seller** Wtw.,

2.2. Waldstraße 14.

**Badesalze**

empfehlen die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Prima weiße**

**Kernseife**

bei Abnahme von 5 Pfd. à 29 Pfg. empfiehlt

**And. Dörtzbach,**

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28.

**Schwedischen Fischleim,**

das haltbarste aller Bindemittel für Glas, Porzellan, Marmor, Papier, Pappe etc. etc., kalt und ohne Vorbereitung zu verwenden, empfiehlt per Flasche zu 25 und 50 Pf.

**Louis Wilhelm,**

7.7. Kaiserstrasse 112.

**Insecticide-Vicat,**

preisgekröntes, vorzüglich bewährtes Mittel zur gänzlichen Vertilgung der Schwabentäfer und Wanzen,

empfehlen

**L. Krauth,** Waldstraße 10.

**Herrenhemden nach Maass und neuestem Schnitt,**

**bunte Hemden-Stoffe,** neueste Dessins,

**fertige Leibwäsche,** beste Ausführung, empfiehlt

die Wäschefabrik

**Emil Lembke,** Grossh. Hoflieferant,

Friedrichsplatz 3.



**Hemden nach Maass**

sowie

**Wäsche jeder Art**

liefert unter Garantie für gutes  
Stehen zu bekannt billigen Preisen

**August Sonntag,**

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

**Bade-Mäntel,**

**-Hosen, -Schuhe, -Tücher,  
-Handschuhe, -Anzüge**

empfiehlt in grosser Auswahl

**Heinrich Cramer,**

8.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Zurückgesetzte Artikel

aus dem

**Wäsche-Lager.**

**Mit 75% Rabatt**

verkaufen, um baldigen Verkauf  
herbeizuführen, eine größere Anzahl

**feinere**

**Damen- und Kinder-Schürzen,  
Kragen und Manschetten,**

**Krausen und Fichus,**

**Spitzen, schwarz und weiß,**

**Damen- und Herren-Hemden,  
Beinkleider, Unterröcke, Hauben,**

**Taschentücher**

und einige andere Artikel,

welche zu diesem Zwecke auf Seite sehten.

**Diese kosten demnach  
nur den**

**vierten Theil  
bisheriger Preise.**

**N. L. Homburger Söhne,**

4.2. Kaiserstraße 211.

**Gemalte Fenster-Rouleaux**

in verschiedener Auswahl billigt.

**Jul. Kessing, Tapezier,**

13.13. Zähringerstraße 62.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Meinen Freunden und Bekannten, sowie einem hiesigen hochgeehrten Pub-  
likum zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter'm Heutigen mein

**Spezerei-, Colonialwaaren-, Tabak- und Cigarren-  
Geschäft**

Schützenstraße 50 eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, bei billigster, promptester Bedienung  
stets das geneigte Wohlwollen meiner werthen Abnehmer zu erhalten und zeichne  
inzwischen mit aller  
Hochachtung

**Wilhelm Wiessner,**

Schützenstraße 50.

Karlsruhe, den 27. Juli 1882.

**Zur gefälligen Beachtung.**

**Mein Haupt-Geschäft**

in

**Cigarren, Cigaretten,  
Rauch-, Kau- und Schnupf-Tabaken,**

sowie der An- und Verkauf von theilweise benützten

**Eisenbahn-Billets**

befindet sich von jetzt an

**Kaiserstrasse 113**

(zur Stadt Straßburg),

**Gingang Adlerstr. — Filiale: Kaiserstraße 109,**

und empfehle mein reichhaltiges Lager zu bedeutend ermäßigten  
Preisen. Hochachtungsvoll

**Jg. Hödl.**

3.3.

**Keeller Ausverkauf von Reise-Artikeln.**

Da ich diese Artikel nicht weiterzuführen beabsichtige, verkaufe sämtliche  
Vorräthe zu **außerordentlich billigen** Preisen aus.

Mein Lager umfaßt eine große Auswahl solider und schön gearbeiteter  
**Damen- und Herrenkoffer, Handkoffer mit und ohne Falten, Hand-,  
Reise-, Umhäng-, Courier- und Touristentaschen, Damen- und  
Handtaschen, Touristentornister, Reise- und Toiletterollen,  
Plaidriemen, Trinkbecher und Feldflaschen; ferner Portemon-  
naies, Hosenträger etc. etc.**

**R. Ostertag Sohn,**

6.6. Kaiserstraße 14 b, neben dem Polytechnikum.

**Fußbodenglanzlack**

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu  
haben in der

Material- und Farbwaarenhandlung von

**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.



### Geschäftsverlegung und Wohnungsveränderung. Die chemische und Kunst-Wasch-Anstalt von Johanna Schade

6.5.

befindet sich von heute an:

(H. 6848 a)

**Herrenstrasse Nr. 25.**  
nächst dem katholischen Kirchenplatz.

6.5.  
Socken 10 Pf.,  
Damenstrümpfe 25 Pf.,  
Kinderstrümpfe 25 Pf.,  
Kinderschürzen 15 Pf.,  
Damenschürzen 35 Pf.,  
Morgenhauben 20 Pf.,  
Kinderhemdchen 25 Pf.,  
Kinderbeinkleider 40 Pf.,  
Damenbeinkleider M. 1,  
Damenröcke M. 1,  
Damenhemden M. 1.25,  
Kinderkleidchen M. 1.25,  
Corsetten M. 1,  
Tournures M. 1.50,  
Sandtücher per Elle 15 Pf.,  
Tischtücher M. 1.25,  
Bettdecken M. 1.90.

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

## Krausen

empfehlte in schöner Auswahl  
**Carl Fahrbach,** 2.1.  
Ecke der Kaiser- und Ritterstrasse.

## Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Fehlfaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen  
**Julius Meyer,** Kaiserstraße 211.

## Eischränke,

nach bestem System gefertigte,  
sind, um damit zu räumen, unter'm Selbstkostenpreis zu verkaufen in dem  
**Möbel-Lager L. Wittich,** 2.3.  
Kaiserstraße 124 a, 2. Stock  
(frühere Hofapothek).

Auszug aus dem Kirchenbuch  
der hiesigen katholischen Gemeinde.  
Getraut:

- 3. Juni. Gustav Kromer von hier, Blechner hier, mit Juliane Schneider von hier.
- 6. „ Placibus Paprzycki von Obernk., Handschuhmacher hier, mit Marie König von Neuhayn.
- 11. „ Karl Hegel von Ladenburg, Kaufmann hier, mit Josefine Hummel von hier.
- 11. „ Hermann Oser von hier, Dr. Amtsrichter hier, mit Anna Wenzinger von Heidenheim.
- 11. „ Friedrich Bene von Heidelberg, Kesselschmied hier, mit Luise Vinhard von Kartung.
- 12. „ Karl Bischoff von Kanbern, Lokomotivheizer hier, mit Adelheid Göppert von Hofweier.
- 17. „ August Mayer von Buchholz, Zimmermaler hier, mit Katharina Weber von Odenheim.
- 17. „ Johann Münlich von Oberbüchlingen, Metzger hier, mit Philippine Fried von Bisingen.
- 17. „ Eugen Domergue von Paris, Konfektbaker allda, mit Friederike Siegele von hier.
- 19. „ Johann Peter von Dös, Schlosser hier, mit Katharina Schleyer von Oberlauda.
- 24. „ August Neuhof von Sommersdorf, Bäckermeister hier, mit Josefa Walter von Steinbach.
- 27. „ Gustav Baas von Meeraburg, Schneider hier, mit Katharina Geist von Oberflach.
- 27. „ Peter Gänsmantel von Guttenheim, Schuhmacher hier, mit Paulina Rieheimer von Offenau.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 27. Juli, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Schmittknecht.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

## Geschäftsübergabe und Dankagung.

Einem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und Umgebung mache ich hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich unter'm Heutigen mein seit 26 Jahren betriebenes Gas- und Wasserinstallations-Geschäft käuflich an Herrn **Eduard Schmitt**, Blechner und Installateur, abgetreten habe. Indem ich für das mir in so reichem Maaße geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Karl Heidenreich,** Ritterstraße 6.

## Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Auf Obiges höflichst Bezug nehmend, bitte ich, das meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich gefälligst übertragen zu wollen. Indem ich das Installations-Geschäft mit Blechnerei verbinde, werde ich stets bestrebt sein, das Vertrauen meiner geehrten Kunden und Gönner durch gute wie billige Arbeit mir zu erhalten.

Hochachtungsvoll

**K. Heidenreich** Nachfolger,  
**Eduard Schmitt,**  
Ritterstraße 6.

## Preisermäßigung.

Wegen Raummangel lassen wir bei unseren sämtlichen Vorräthen in  
**Polstermöbeln**  
eine wesentliche Preisermäßigung eintreten, was wir hierdurch empfehlend anzeigen.

Am Lager sind in größter Auswahl: vollständige Polstergarnituren in schwarz, deutsch und amerikanisch Nußbaum, Eichen, ganz überpolstert etc., sowie einzelne Sophas, Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Vorrichtung, verstellbare Kranken-Fauteuils, Bouffes, Polsterstühle etc. etc. in allen Bezügen.

Mehrjährige Garantie.

**M. Reutlinger & Co.,**  
**Möbelfabrik,**  
Kronenstraße 10.

3.1.



## Herd-Fabrik

von

**Karl Ehreiser,**

22 Karlstraße 22,



empfehlte sein großes Lager selbstgefertigter **Koch-Herde** neuester und bester Konstruktion mit Spar-Kost zu den billigsten Preisen.

Für gute und solide Arbeit wird garantiert und stehen hiefür die besten Zeugnisse zur Disposition.

Muster derselben sind in der Landesgewerbehalle zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

## Roth's Kohlengeschäft,

Kaiserstraße 253 = Mühlburgerstraße 3.

Eine weitere Schiffsladung **Ruhrkohlen** bester stückreichster Qualität trifft Anfang August für mich in Maxau ein und nehme ich gefl. Aufträge darauf zu **billigsten Sommerpreisen** entgegen. 3.2.